

[38221] In ca. 14 Tagen — kurz nach der Herausgabe von Freund's Kommentar zum Gesetze betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung, wird erscheinen:

Leitfaden

für das

Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetz.

Eine

Darstellung des Gesetzes-Inhalts
von

Dr. jur. **H. Freund**,
Magistrats-Assessor zu Berlin.

80 S. ord.

Keine populäre Darstellung des Gesetzes, sondern ein Leitfaden für die Behörden, sowie für jeden, welcher sich schnell mit dem Inhalt des Gesetzes bekannt machen will.

Die Käufer dieses Leitfadens sind alle Behörden, Berw.-Beamten, Juristen, Anwälte, Großindustriellen und Studierenden.

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Berlin. **J. J. Neine's Verlag.**

Humoristische Novitäten.

[37906]

Demnächst erscheinen:

Brodlose Künste.

Blicke hinter die Coulissen der
gesellschaftlichen Comödie.

Von

Julius Stettenheim.

8°. Elegant ausgestattet. Holzfrees
Papier. Eleg. geh. 2 M. ord.; eleg.
geb. 3 M. ord.

Unter den vielen Humoresken, welche Stettenheim verfaßt hat, wird keine mit so lebhaftem Interesse gelesen werden, wie diese „Brodlosen Künste“. Kaum ein einziges Blatt Deutschlands hat es unterlassen, von dem einen oder anderen Kapitel dieser Serie längere Auszüge zu veröffentlichen, und hier und da wurde das Ganze als ein neuer Knigge bezeichnet. In diesen Kapiteln beschäftigt sich Stettenheim mit „Künsten“, welche bisher entweder vernachlässigt oder gar nicht gekannt waren, obschon sie im gesellschaftlichen Leben

fortwährend in Anwendung kommen. In dem vorliegenden Buch lehrt Stettenheim in seiner bekannten fesselnden Weise

Die Kunst, verheirathet zu sein,
Die Kunst, zuzuhören,
Die Kunst, mit einer Dame zu plaudern,
Die Kunst, Wirth zu sein,
Die Kunst, Gast zu sein,
Die Kunst, eine Cigarre anzubieten.



Ferner erscheint:

Frik Brentano:

Wuz, das Schwein

mit 42 Bildern von **E. Kneiß.**

Originell und elegant ausgestattet,
mit farbigem Umschlag, Preis
1 M. ord.



Wuz, das Schwein, hatte bei seiner Veröffentlichung im „Humoristischen Deutschland“ einen seltenen Erfolg.

Dem Poem wird allgemein ein ähnlicher Erfolg prophezeit, wie den

besten Sachen von **Busch.**

Auch die Illustrationen sind unübertrefflich.

Mit den beiden originellen Novitäten werden Sie einen großen Absatz erzielen. Gleichzeitig werden auch die im vorigen Jahre erschienenen Novitäten verlangt werden:

Julius Stettenheim:

Wippchens Gedichte.

Eleg. geh. 2 M. ord., eleg. geb. 3 M. ord.

Julius Stettenheim:

Ein Kistchen Monopol-Cigarren.

Preis 1 M. 50 S. ord.

Hochachtungsvoll

Berlin W.

S. Fischer

Königl. schwedischer Hofbuchhändler.

Bezugs-Bedingungen:

25% in Rechnung, 33 1/3% bar
und 9/8.

Bis zum 20. Oktober bestellte Explre.
mit 40% gegen bar.

[38624] In einigen Tagen erscheint:

Tiberius.

Historischer Roman

von

Wilhelm Walloth.

2 Bände. Brosch. 9 M. ord.

In diesem neuesten Roman entrollt der Verfasser — welcher schon in seinen früheren historischen Werken („Octavia“, „Paris der Nime“, „Schatzhaus des Königs“, „der Gladiator“) Ebers, Edstein u. s. w. weit überflügelte, daß die gesamte Kritik Wilhelm Walloth für den bedeutendsten Schriftsteller auf historischem Gebiete mit einer in Deutschland seltenen Einstimmigkeit erklärt hat — ein imponantes und gewaltiges Geschichtsbild.

Walloth's „Tiberius“ ist im besten Sinne ein Familienroman und wollen Sie sich gütigst thätig für diese Novität verwenden. Ich liefere bei Vorausbestellung mit 40% u. 7/6 zc. Explre. Elegant gebundene Exemplare à 7 M. 20 S. bar liefern auch die Barsortimente: R. F. Koeßler und F. Volkmann in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wilhelm Friedrich.

[38732] In einigen Tagen erscheint:

Von der

weiblichen Seele.

Freundesworte an die Jungfrauen
dahem und in der Fremde

von

J. Clarissa.

Preis 60 S. ord., 45 S. netto.

Wir stellen das Schriftchen auch à cond.
zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Kaiserswerth a/Rh., 12. Oktober 1889.

Die Buchhandlung der Diakonissen-Anstalt.

Nur hier angezeigt!

[38588]

In 14 Tagen erscheint in meinem Verlage:

Das geschichtliche Element

im

mathematischen Unterrichte

der höheren Lehranstalten.

Von

Paul Trentlein,

Professor am Gymnasium zu Karlsruhe.

Ladenpreis ca. 60 S.

Es ist dies ein Vortrag, welchen Verfasser vor kurzem gelegentlich der Versammlung Deutscher Naturforscher und Ärzte zu Heidelberg unter großem Beifall gehalten hat. Unter den Mathematikern Ihres Kundenkreises werden Sie sicher Abnehmer haben und bitte ich zu verlangen.

Braunschweig.

Otto Salle.